

Amts- und Anzeigebblatt

für den

Bezirk des Amtsgerichts Eibenstock und dessen Umgebung.

Abonnement

viertelj. 1 R. 20 Pf. (incl. 2 illust. Beilagen) in der Expedition, bei unsern Boten, sowie bei allen Reichs-Postanstalten.

Erscheint

wöchentlich drei Mal und zwar Dienstag, Donnerstag und Sonnabend. Insektionspreis: die kleinste Seite 10 Pf.

Verantwortlicher Redakteur, Drucker und Verleger: E. Dannebohn in Eibenstock.

42. Jahrgang.

N^o 45.

Sonnabend, den 13. April

1895.

Ostern 1895.

Der Winter war so lang und schwer,
O bange Zeit, da der Wiederkehr
Des Lichts wir mühen warten,
Da endlich, aus dem Himmelsaal
Frau Sonne sandte wärmenden Strahl,
Bald grünt's in Wald und Garten.

Von dranken Nebel und trübes Licht —
Doch schlimmer noch, wenn sich drinnen dicht
Am Herz die Nebel betten,
Das ist die allerbängste Zeit,
Wenn von des Zweifels herbem Leid
Die Brust sich nicht kann retten.

Warum in Winters Schnee und Eis
Erlickt das letzte Blütenreis?
Woju der Schönheit Erblaffen,
Woju Vergänglichkeit und Tod
Und alles Siechthum, alle Noth?
Schwer ringst Du, es zu fassen.

Doch während du grübelst noch und sinnst,
Mit tausend Fragen das Herz umspinnst,
Im Aetherblau hoch droben
Das erste fröhliche Lerkenslied
In den jungen keimenden Frühling zieht,
Am Gott den Schöpfer zu loben.

Sein Jubelton: es giebt nicht Nacht,
Aus der sich nicht neu ein Tag entfacht,
Kein Vergeh'n, kein Sterben, kein Schwinden,
Aus dem nicht der Aern Auserlichkeit
Durch alles Siechthum, alles Leid,
Den Weg zum Licht kann finden!

Es oßert! Sieh Herz hinaus in die Welt,
Die Hoffnung hat schon die Anospe geschwellt,
Läßt Frühlinglüfte wehen,
Es oßert — du sehest es, und unbewußt,
Auch du blühest wieder in tieferer Brust —
Es giebt ein Ausersehen!

Die Ortsbehörden haben alljährlich zweimal, im Frühjahr und Herbst, unter Zuziehung des Bezirkschornsteinfegers die Feuerstätten, sowie vierteljährlich das Feuergeräthe zu revidiren.
Diese Vorschriften mußten den Herren Gemeindevorständen und Gutsvorstehern des Verwaltungsbezirks in Erinnerung gebracht.
Schwarzenberg, am 9. April 1895.

Königliche Amtshauptmannschaft.
Führ. v. Wirking.

Er.

Bekanntmachung.

Die rückständigen Brandversicherungsbeiträge für den 1. Termin 1895 sind bei Vermeidung der Zwangsvollstreckung bis spätestens zum 20. dieses Monats an die hiesige Stadtsteuer-Einnahme zu entrichten.
Eibenstock, am 10. April 1895.

Der Rath der Stadt.
Dr. Körner.

Geyer.

Frühjahrs-Kontrol-Versammlungen betr.

Die diesjährigen Frühjahrs-Kontrolversammlungen im Amtsgerichtsbezirk Eibenstock, zu welchen sämtliche Mannschaften der Landwehr 1. Aufgebots, der Reserve, die Dispositions-Urmlauber, sowie die zur Disposition der Ersatz-Belehrten Entlassenen und die Ersatz-Reservisten zu erscheinen haben, werden abgehalten:

1) in Eibenstock am Feldschloßchen:

Dienstag, den 16. April 1895, Vormittags 10 Uhr,

für die Beurlaubten aus Eibenstock,

Nachmittags 2 Uhr:

für die Beurlaubten aus Hundshübel, Muldenhammer, Reihardtsthal, Wolfsgrün, Blauenenthal, Sosa, Wildenthal und Carlsfeld.

2) in Schönheide vor dem Rathhause:

Mittwoch, den 17. April 1895, Vormittags 9 Uhr,

für die Beurlaubten aus Schönheide,

Nachmittags 2 Uhr:

für die Beurlaubten aus Schönheiderhammer, Neuheide, Ober- und Unterstühengrün.
Besondere Bestimmungsbefehle, sowie Anschläge werden nicht ausgegeben; unentschuldigtes Ausbleiben oder zu spätes Eintreffen auf dem Kontrollplatze wird mit Arrest bestraft.

Gesuche um Befreiung von der Kontrollversammlung sind, gehörig begründet, rechtzeitig an den Bezirksfeldwebel einzureichen.

Eisenbahn-Fahrtpreismäßigung wird nicht gewährt.

Das Mitbringen der Militär- und Ersatz-Reserve-Pässe wird besonders in Erinnerung gebracht.

Königliches Bezirks-Kommando Schneeberg.

Auction.

Dienstag, den 16. April 1895

und nach Befinden an dem darauf folgenden Tage,

Vormittags von 9 Uhr ab

sollen in hiesiger Genossenschaftsbrauerei wegen Einstellung des Geschäftsbetriebes die vorhandenen Betriebsgegenstände und Inventarküde, als:

Zum Osterfeste.

Gar gewaltig ließ und diesmal der Winter seine eisige Nacht fühlen, voll und ganz äbte er sein strenges Regiment aus und mit allen ihm zu Gebote stehenden Mitteln erinnerte er die Menschheit daran, daß er die Herrschaft besitze. Riesige Schneeberge thürmte er in den Thälern auf und mit einem weißen Mantel, der nimmer schwinden zu wollen schien, umgab er die Bergeskluppen; im Sturm und rastlosem Wirbel brauste er daher und mit eisigem Griffel malte er, wie zum Hohn der verschneiten Menschheit, Blumen und Gräser

an die Fenster. Bittere Klagen tönten von der Menschen Lippen; denn das Menschenherz ist ein schwaches, jagendes Ding gegenüber der Elemente Nacht. „Will es denn niemals Frühling werden!“

Und es ist doch Frühling geworden! Wieder lächelt die Sonne auf die aus langem Winterschlaf erwachende Natur hernieder, wieder schwellen die Bäume und sprechen die Gräser, frei von Banden rieseln die Wellen, die Bäche und Flüsse und frei und leicht hebt sich die Menschenbrust, befreit von beklemmender Bürde. Die Glocken vom Thurm sie läuten das heilige Osterfest ein und den Frühling. Wieder hat sich

die Kunde von des befreienden Auferstehungsfestes Nacht bewährt, wieder hat es seinen siegenden Einzug gehalten und mit ihm der langersehnte, lang erwartete Lenz.

Wie sich dereinst aus dem starren Eis und tothen Gestein der Frühling löstete und das Leben emporstieß aus der Nacht des Todes, so brach auch dereinst aus dem düsteren Reich des Heidenthums siegend, gewaltig, eine neue Welt schaffend, eine Welt des Friedens, der Liebe und der Eintracht, das Christenthum hervor. Und mit dem Osterfeste, dem Feste der Auferstehung des Erlösers aus dunkler Todesnacht, wurde die Rettung des Menschengeschlechtes aus geist-

eine eiserne Braupfanne, ein Kühlschiff, eine Malzquetsche, eine Malzreinigungsmaschine, sechs Eisschwimmer, ein Maisbottich, zwei größere Wasserbottiche, sechs größere eichene Bierbottiche, ca. 200 Stück Bierfässer, mehrere Wannen, Kübel, verschiedene Wirtschaftszutensilien u.
gegen sofortige Barzahlung meistbietend versteigert werden.

Die Mehrzahl der Fässer eignet sich auch zur Verwendung zu häuslichen und wirtschaftlichen Zwecken aller Art. Hausbesitzer werden hierauf besonders aufmerksam gemacht.

Das Verzeichniß der Auktionsgegenstände hängt in der hiesigen Rathhauswirthschaft aus.

Der Gemeinderath zu Schönheide.

Die Abgabenrestanten Nr. 70, 145 und 164 des Verzeichnisses der unter das Schank- und Tanzstättenverbot gestellten Personen sind zu streichen.

Stadtrath Eibenstock, am 10. April 1895.
Dr. Körner.

Graupner.

Stammholz-Auktion im Forstbezirk Eibenstock.

Im Hotel „zum Rathhaus“ in Aue sollen

Sonnabend, den 20. April 1895,

von Vormittags 9 Uhr an

nachverzeichnete vollständig aufbereitete meist sichtige Stammhölzer versteigert werden, und zwar:

1) vom Auersberger Forstrevier:

1265	Stück	von 10—15 cm	Mittensstärke,	223,22	Festm. Inhalt,	} in den Abtheilungen 42, 16, 64 und 44.
2193	"	16—19 "	"	820,52	"	
860	"	20—22 "	"	527,45	"	
1495	"	23—29 "	"	1400,14	"	
336	"	30—36 "	"	547,06	"	}
33	"	37 u. m.	"	90,55	"	

2) vom Bokauer Forstrevier:

307	Stück	von 10—15 cm	Mittensstärke,	72,11	Festm. Inhalt,	} in der Abtheilung 4.
401	"	16—19 "	"	184,45	"	
235	"	20—22 "	"	169,21	"	
388	"	23—29 "	"	439,22	"	
67	"	30—40 "	"	129,62	"	

3) vom Schönheider Forstrevier:

1171	Stück	von 10—15 cm	Mittensstärke,	211,71	Festm. Inhalt,	} in den Abtheilungen 13, 50, 68 und 70.
1139	"	16—19 "	"	412,10	"	
449	"	20—22 "	"	264,02	"	
280	"	23—32 "	"	260,03	"	

Die Versteigerung erfolgt unter den bei den Einzelauctionen geltenden Bedingungen und zwar, soweit die bei dem königlichen Forstrentante Eibenstock gestellten Kauttionen nicht ausreichen, nur gegen sofortige Bezahlung oder Sicherstellung des Kaufpreises.

Spezielle Verzeichnisse sind bei der Auktion zu haben, oder vorher durch das königliche Forstrentamt Eibenstock zu beziehen.

Königl. Forstrevierverwaltungen

Auersberg zu Eibenstock, Oberförster Lehmann,

zu Bokau, Oberförster Richter,

zu Schönheide, Oberförster Franke.

Königl. Forstrentamt

Eibenstock,

Verlach.

am 9. April 1895.

1894er Rechnungsabschluss der Sparkasse zu Schönheide. Geschäfts-Uebersicht.

Einnahme.		Mk.	Pf.	Ausgabe.		Mk.	Pf.
Kassenbestand Ende 1893		26829	36	Zurückgezählte Einlagen in 1063 Posten	184851	34	
Spareinlagen in 1802 Posten		197099	47	Gewährte Stückzinsen bei vollständiger Abhebung von Einlagen	734	89	
Zinsen von Werthpapieren und ausgeliehenen Kapitalien		30237	88	Ausgeliehene Kapitale	90866	67	
Zurückgehaltene Darlehne		43880	—	Zurückgezählte Handdarlehne	29700	—	
Aufgenommene Handdarlehne		53000	—	Kautionsrückzahlung an den vormaligen Kassirer	2300	—	
Für ausgestellte Einlagebücher		54	—	Zinsen für Handdarlehne	1673	05	
Sonstige Einnahmen		42	69	Verwaltungsaufwand und Staats-Steuern	2148	—	
				Sonstige Ausgaben	157	30	
		Sa.	351143		312431	25	
				Kassenbestand beim Rechnungsabschluss	38712	15	
				Sa.	351143	40	

Vermögens-Uebersicht.

Activen.		Mk.	Pf.	Passiven.		Mk.	Pf.
Ausgeliehene Kapitale (gegen 709,107 Mk. 65 Pf. Ende 1893)		756094	32	Betrag des Guthabens sämtlicher Einleger Ende 1894 (gegen 704,931 Mk. 70 Pf. Ende 1893), einschließlich 23,870 Mk. 98 Pf. capitalisirter Zinsen	741050	55	
Vorhandene Werthpapiere		15856	80	Aufgenommene Handdarlehne	38300	—	
Werth der noch vorhandenen Einlagebücher		316	08	Kautionsforderung des jetzigen Kassirers	2000	—	
Baarer Kassenbestand beim Rechnungsabschluss		38712	15	Reservefond (27,792 Mk. 47 Pf. Reingewinn bis Ende 1893 und 5990 Mk. 75 Pf. Reingewinn des Jahres 1894)	33783	22	
Bei Abschluss der Bücher noch außenstehende Zinsenreste		4154	42				
		Sa.	815133		Sa.	815133	77

Schönheide, am 27. März 1895.

Der Gemeinderath.

Gasthof Muldenhammer.
Am 3. Osterfeiertag:
Violin-, Gesangs- u. Zither-Concert
verbunden mit humoristischen Vorträgen.
Anfang 5 Uhr. Es ladet ergebenst ein
Kaufmann.

Sächsischer Hof Wolfsgrün.
Am 1., 2. u. 3. Feiertag:
CONCERT
und am 2. Feiertag von Nachm. 4 Uhr an **Tanzmusik**, wozu ergebenst einladet
Alfred Heyn.

Bühlhalle.
Am 3. Osterfeiertag:
Schlachtfest.
Von Vormittag 1/2 11 Uhr an **Wellfleisch**,
später frische **Wurst** mit **Sauerkraut**,
wozu ergebenst einladet
Heinrich Herrmann.

Feldschlösschen.
Am 1. Osterfeiertag:
Großes Instrumental-Concert
(volles Orchester)
Zither- u. Gesangs-Concert, verb. mit humoristischen Vorträgen.
Solisten: Concert- u. Costümfängerin Fr. Naumann-Brüere
und Salonhumorist **Finke.**
Anfang präcis 8 Uhr. Es laden ergebenst ein
Entree 50 Pf. Gallerie 30 Pf.
G. Oeser, E. Scheller.

Einen Lehrling
sucht
Zeichner **Gerischer.**
Am 3. Osterfeiertag, Nach-
mittag 4 Uhr:
Scheiben-
schieszen.

Pöhland's Restaurant.
Während der Festtage: Ausschank
von **ff Schant- und Lager-Bier.** Vom
ersten Feiertag an **gebakenen Schinken**
sowie **frische Sülze.**
Vochachtungsvoll
Der **Obige.**

PROGRAMM:
1) Deutscher Reichsadler-Marsch v. Schneider. 2) Ouverture „Frühlingszauber“
v. Gottlieb. 3) Taube, Wachtel und Nachtigall, Lied v. Müller. 4) Erinnerung
an Salzburg, Zithersolo. 5) Humoristischer Vortrag. 6) Die Baldboglein, Polka
für zwei Solotrompeten v. Mayr. 7) Paraphrase über Pfeil's Lied „Still ruht der
See“. 8) Esmeralda (Die Zigeunerin). 9) Vortrag für Streichzither. 10) Duett
v. Knebelberger. 11) Humoristischer Vortrag. 12) Motive a. d. Op.: „Die Regi-
mentstochter“ v. Donizetti. 13) Kappler Alm, Tyrolerlied. 14) Im Kastanienhain
v. Schnabel, Duett für zwei Schlagzithern. 15) Humoristischer Vortrag. 16) Münch-
ner Volkslieder-Potpourri.

Bürger-Sterbeverein
Elbenstock.
Die **Einzahlung monatl. Steuern**
findet erst **Sonntag, d. 21. April** statt.
Der **Vorstand.**

Waldschänke.
Während der Osterfeiertage: **ff**
Kulmbacher, Schant- und Einfach-
Bier, und verschiedene andere Getränke,
sowie **gebakenen Schinken** u. s. w.
Um recht zahlreichen Besuch bittet
Franz Neef.

Deutsches Haus.
Am ersten Osterfeiertag:
Groß. Zither- u. Gesangs-Concert
verbunden mit **komischen Vorträgen** (3 Damen und 2 Herren),
ausgeführt vom **Zither-Trio Schneider** aus Zwickau im Tyroler
Nationalkostüm.
Anfang 1/2 8 Uhr.
Im **Vorverkauf** im „Deutschen Haus“ à Person **25 Pf.**, an der Kasse **30 Pf.**
Dazu ladet ergebenst ein
O. Schneider.

Gasthof Meidhardtsthal.
Am 2. Osterfeiertag, von Nachmittag
4 Uhr an
starkbesetzte Ballmusik,
wozu freundlichst einladet
E. Jugelt.

Englischer Hof.
Empfehle während der Festtage:
frische Sülze, russ. Salat, Braban-
ter Semmel zc., sowie **ff Kulmbacher,**
Lager-, Schant-, Einfach- und Weiß-
Bier. Zu regem Besuch ladet ergebenst ein
Gottfried Müller.

Stadt Dresden.
Am 2. Osterfeiertag:
Große Musikalische Unterhaltung,
bestehend in **Violin-, Zither- und humoristischen**
Gesangs-Vorträgen.
Anfang 5 Uhr.

Schönheiderhammer.
Am 2. Osterfeiertag, von Nachmittag
4 Uhr an
öffentliche Tanzmusik,
wozu ergebenst einladet
Gustav Hendel.

Deutsches Haus.
Heute **Sonnabend saure Flede.**
Oscar Schneider.

Gruener's Restaurant.
Zu den bevorstehenden Osterfeiertagen empfehle ich meine **neu restaurirten**
und entsprechend
vergrößerten Lokalitäten
einem geehrten Publikum zur gefälligen Benutzung. Gleichzeitig empfehle meine gut
gepflegten **Biere**, als: **ff Kulmbacher, Schant- und Einfach**, desgleichen **Rothwein**
vom **Fah** und andere diverse Getränke.
Am 2. Feiertag: **Frühstücken**, wobei ich mit **gebakenen Schinken** aufwarten
werde. Um recht zahlreichen Zuspruch bittet
Ernst Gruener.

Gasthof am Auerberg.
Am 2. Osterfeiertag, von Nachmittag
4 Uhr an **Tanzvergnügen**,
wozu freundlichst einladet
Wibenthal. Rich. Drechsler.

Tanz-Unterricht.
Die geehrten Damen u. Herren, welche
sich gezeichnet haben, sowie diejenigen,
welche noch am betreffenden **Cursum** Theil
nehmen wollen, lade ich hierdurch ergebenst
ein mit der Bitte, sich nächste **Mittwoch**,
als den 17. d. Mts., **Abends 1/2 9 Uhr**
im **Feldschlösschen** einzufinden.
Vochachtungsvoll
Friedrich Flemmig.

Herzlichen Dank!
sagen wir allen denen, die uns bei unfreier
goldenen Hochzeit durch Geschenke und
Glückwünsche sehr erfreut haben.
Eibenstock, 10. April 1895.
Ferd. Fichtner u. Frau.

Empfehlung.
Von heute an **frische Grünwaaren**,
als: **Spinal, Rabinschen, Radieschen, Pe-**
terstlie, Salat. Alle Woche **frische Eier**
verkauft billigt
K. Kehrer.
Grünwaarenhandlung.

Schützenhaus.
Am 2. und 3. Osterfeiertag, von Nach-
mittag 4 Uhr an
starkbesetzte Ballmusik,
wozu ergebenst einladet
G. Becher.

Blühende u. Blattpflanzen,
Palmen zc. in reicher Auswahl,
Goldfische, Goldfisch-Futter,
Erfurter Blumen- u. Gemüse-Samen
in nur besten Qualitäten, hochstämmige
Rosen, hochstämmige Stachelbeeren,
Bäume, Sträucher und überhaupt alle
Artikel für den Gartenbedarf empfiehlt
billigt
Bernh. Fritzsche,
Kunst- und Handels-Gärtner.

Feldschlösschen.
Am 2. und 3. Osterfeiertag, von Nach-
mittag 4 Uhr an
öffentliche Tanzmusik,
wozu ergebenst einladet
Emil Scheller.

Das vom Herrn Buchhändler **Gustav**
Bogel bewohnte
Parterre-Logis
ist sofort oder per 1. Juli zu vermieten.
Chr. verw. Zeuner.

Deutsches Haus.
Am 2. und 3. Osterfeiertag, von Nach-
mittag 4 Uhr an
starkbesetzte Tanzmusik,
wozu ergebenst einladet
Oscar Schneider.

Thermometerstand.

	Minimum.	C.	Maximum.
10. April	+ 7,5	Grad.	+ 16,5
11. "	+ 2,5	"	+ 16,5
12. "	- 2,5	"	+ 7,5

Der Osterfeiertage wegen er-
scheint die nächste Nummer d.
Bl. erst am **Donnerstag**, den 18. April er.
Die Exped. d. Amtsblattes.

Schlipse.

Einen großen Posten Schlipse, nur Neuheiten, empfiehlt zu sehr billigen Preisen

Ernst Müller.

Schlipse.

Nachdem ich das bisher von Herrn Ferdinand Tittel geführte

Materialwaaren-Geschäft

übernommen habe, zeige ich dies dem geehrten Publikum ergebenst an und bitte um freundliche Unterstützung. Ich werde bestrebt sein, durch Lieferung guter Waaren zu mäßigen Preisen das mir entgegengebrachte Vertrauen zu rechtfertigen.

Eibenstock.

Ludwig Hendel.

Nur

echt mit Schutzmarke „Elefant“ ist die **Elfenbein-Seife** v. Günther & Haussner in Chemnitz, die vortheilhafteste Seife für alle Bedürfnisse der Hauswirtschaft. In Stücken à ca. 125 Gramm 10 Pfennig in fast allen Materialwaaren-, Drogen- und Seifenhandlungen zu haben.

Tapeten!

Naturrell-Tapeten von 10 Pf. an
Stoff-Tapeten " 30 " "
Gold-Tapeten " 20 " "

in den schönsten und neuesten Mustern. Musterkarten überall hin franko.

Gebrüder Ziegler
in Lüneburg.

Bum Osterfeste:

Truthähne, Truthähner, Capaunen
Boullarden, Tauben, Birkwild
Lebende Karpfen, Schleie, Aale
Frischen Lachs, Zander, Schellfisch
Frische Rinder-Pökelzungen
Geräuch. Lachs, Kal, Gänsebrust
Kappeler u. Kieler Pöcklinge, Spritten

Ausschnitt, als:

Rohen und gekochten Schinken
Cervelat, Salami, Mettwurst
Trüffel- und Sardellen-Leberwurst
Zungenwurst, Hamb. Rauchfleisch
Gekochte Pökelzunge, Preh-Sülze
Frankfurter-, Wiener- u. Jauersche Würstchen

12 Sorten feinsten Tafelkäse u. Quart
Sardines à l'huile, Summern
Riesen-Briden, Kal in Sele
Delicateh, Bismarck- u. Gelseheringe
Astrachan, Alaska- u. Ural-Caviar
Marroc. Datteln, Apfelsinen, Citronen

Getrockn. Aprikosen, Bränelien
Gath.-Pflaumen, Dampfsäpfe
Salz- und Pfeffergurken
Capern, Perlzwiebeln, Sardellen
Frische Eier, Scheidenhonig
Frischen Spargel, Engl. Gurken
Blumentohl, Radieschen, Rabinschen

Staudensalat, Schnittlauch, Brunnenkresse
Sellerie, Weiß- u. Rothkraut, Petersilie

Früchte- und Gemüse-Konserven
Spanische und Portugiesische Weine
Roth- und Weißweine

empfehlenswert

Max Steinbach.

Fertige Wäsche.

Normalhemden, weiß, ärtl. empf., Gesundheits-Wäsche: Ariston Heureka, Jaden, Gosen und Hemden für Herren und Damen, Reform- und Raco-Wäsche, Turnerhemden, Oberhemden, Kragen, Manschetten, Chemisettis. Große Auswahl in Schlipsen und Sport-Hemden.

C. G. Seidel.

Meinen Mitmenschen, welche an Magenbeschwerden, Verdauungsschwäche, Appetitmangel etc. leiden, theile ich herzlich gern und unentgeltlich mit, wie sehr ich selbst daran gelitten, und wie ich hiervon befreit wurde.

Pastor a. D. **Kypke** in Schreiberhau, (Riesengebirge).

Kathreiner's H-O Herculo

ist unerreicht an Nährkraft

Versuchen Sie ein kleines Packet für nur 30 Pf.

Möbel-Magazin Eibenstock.

Großer Ausverkauf.

Wegen Aufgabe meines Geschäfts verkaufe ich mein großes Lager in **Polster- und Tischler-Möbel** zum Selbstkostenpreis.

Achtungsvoll
G. A. Bischoffberger.



Victoria-Brunnen

Natürliches Mineralwasser. Oberlahnstein/Ems

Preisgekrönt!

Tafelgetränk des Kgl. Niederländ. Hofes sowie vieler anderer fürstl. Häuser. Jährl. Versandt über 5 Mill. Gefäße.

Zur Vermischung mit Milch, Wein und Spirituosen sehr geeignet. Niederlage bei **Emil Eberwein** in Eibenstock.

Logis-Vermiethung.

Ein Logis, bestehend aus vier Zimmern, Küche, Keller und Bodenkammer, desgl. eine kleinere Wohnung für 60 Mk. pr. Jahr ist zum 1. Juli zu vermieten bei **H. Lohmann.**

Lehrlingsstelle

in einem hiesigen Posamentengeschäfte zu befehen. Selbstgeschriebene Offerten zu richten unt. **A. N. # 104 a. d. Exped. d. Bl.**

Naturreine Süßrahmtafelbutter

Je nach Jahreszeit zu Mk. 9,50, 10,50, 11,50 liefert 9 Pfund postfrei Nachh.

Martin Bilger, Alm-Donau.

Zacherlin

wirkt staunenswerth!
Es tödtet

— wie kein zweites Mittel — jederlei Insekten und wird darum auch in der ganzen Welt als einzig in seiner Art gerühmt u. gesucht. Seine Merkmale sind: 1. die versiegelte Flasche, 2. der Name „Zacherl“.



Bestes gegen Wanzen, Flöhe, Mückenungeziefer, Motten, Parasiten auf Haustieren etc.

In Eibenstock	bei Herrn	H. Lohmann,
„ Schönheide „	„	Bruno Jungmann,
„ Sundshäbel „	„	Hermann Fugmann,
„ Rothkirchen „	„	Ernst Seifert,
„ Stühengrün „	„	O. Bötcher.

ff Cognac

in eleganten Patentflaschen, à 50 Pf., empfiehlt

Max Steinbach.

Neue Gänsefedern,

jumeist von groß. weiß. Gans, stammend, vorzügl. daunenreiche Waare, habe größ. Posten abzulassen. Preise: Wie sie von der Gans kommen mit allen Daunen à Pfd. 1,50 Mk., ausgefuchte Waare, also nur kleine Federn u. Daunen Pfd. 2 Mk. Jede Waare wird in meiner eigenen, neu eingerichteten Reinigungsanstalt (Dampfbetrieb) gereinigt und entstaubt. Daher nur Primawaare. Kein Gewichtsverlust, wie bei der ca. 20 Prozent Schmutz und Feuchtigkeit enthaltenden ungerinigten Waare. Was nicht gefällt, nehme, wenn frankirt, bereitwilligst zurück.

Krohn, Lehrer,
Alt-Rech (Oberbruch).

Mit mehreren goldenen Medaillen prämiirt, dem französischen Cognac an Güte gleichstehend und an Qualität, wie Aroma unerreicht ist der bereits in über 5000 Geschäften Deutschlands eingeführte

1734

sehr alte Kornbranntwein

reell gebrannt aus Gerstendarmalz und Roggenforn von **E. H. Magerfleisch, Bismarck a. d. Ostsee.** Gründung der Kornbranntweinbrennerei und Lager im Jahre 1734. Originalfrug Mk. 1.— und pro Liter Mk. 1,50 zu haben bei:

Rich. Schürer in Eibenstock.



C. H. Voigtmann Nachf. Carl Rössler

Aue im Erzgeb., Bahnhofstr.

empfehlenswert sein großes Lager in Waffen und Munition.

Scheibenbüchsen v. 20—180 M.
Militärgewehre für Kriegervereine und Waffenkammer,
Bayr. Werdergewehre und Büchsen v. 8—20 Mk.,
Jagdgewehre, Leuchts, Revolver etc.,
Hüllen, Bleigeschosse, Ladeapparate. Scheibenbilder aller Arten.

Illustrirte Preislisten gratis und franco.

Junge Burschen

zu leichter Arbeit bei hohem Lohn gesucht von

Berein. Radeberger Glashütten,
Radeberg i. S.

Meine Damen

machen Sie gefl. einen Versuch mit

Bergmann's Listemilch-Seife

v. Bergmann & Co., Dresden-Radeberg (Schutzmarke: Zwei Bergmänner)

es ist die beste Seife gegen Sommerprossen, sowie für jarten, weißen, rosigen Teint. Borr. à Stück 50 Pf. bei

Apotheker Fischer
in Eibenstock.